Zeitschrift: Bauen, Wohnen, Leben
Herausgeber: Bauen, Wohnen, Leben
Band: - (1953)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

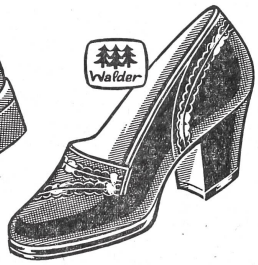
Walder

für gute und schöne Schuhe

7063. Beliebter Jugendschuh, mit Keilabsatz, Sämischsplit, Garnitur Vernis, verschiedene Farben . . . . ab **29.80**

7129. Ballerina, mit stützendem Innenkeil, Norzon, verschiedene Farben ab **19.80**

9177. Weicher, biegsamer Schlüpfer, Elkleder, verschiedene Farben, leichte Cushionsohle . . . . . ab **29.80**



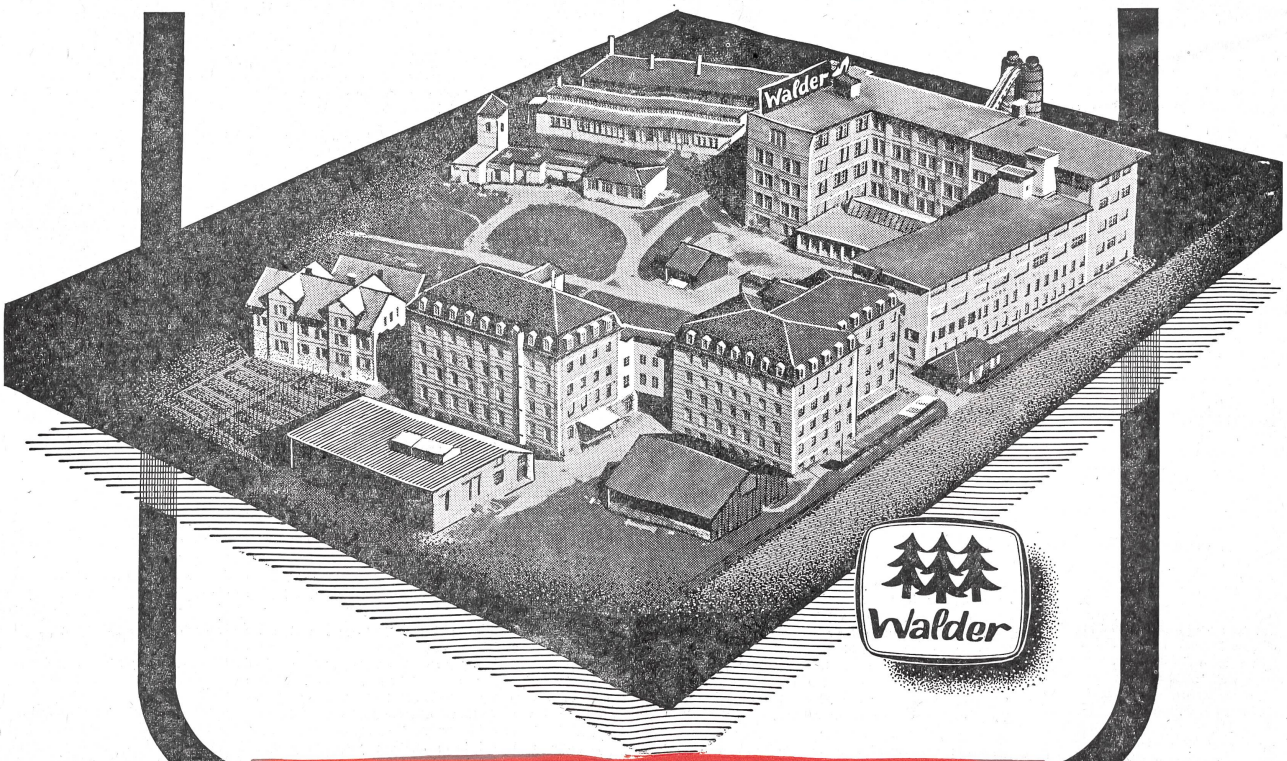
7076. Pump in asymmetrischer Linienführung, bequemer Mittelabsatz, Sämischsplit schwarz, Garnitur Lackleder . . . . . ab **34.80**

7158. Sehr eleganter Pump in feinem Samtcalfleder, mit Lack kombiniert . ab **47.80**

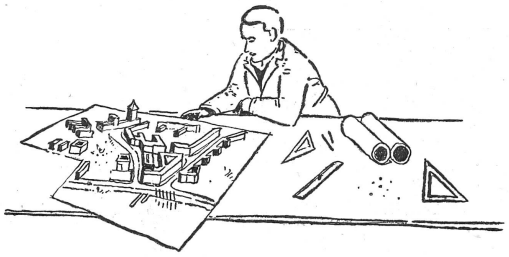
7107. Vorteilhafter Pump, mit hohem Louis-XV.-Absatz, Sämischsplit schwarz, Garnitur Vernis . . . ab **29.80**

4150. Eleganter Trotteur in feinem Boxcalfleder, goldenbraun, neueste, leichte Swiß-Aircrêpe . . . . ab **47.80**

4147. Praktischer Trotteur in bequemer Form. Box, braun, mit Kroko-Einsatz, Keilgummisohle . . . . ab **29.80**



SCHUHFABRIK WALDER & CO. A.G. BRÜTTISELLEN / ZCH.



Die Ecke des Bauinteressenten

Lieber Fritz!

Es ist gar nicht verwunderlich, daß Du darauf brennst, Dein Bauvorhaben bald zu verwirklichen. Du hast schließlich dem Grundsatz «Gut Ding will Weile haben» nachgelebt, indem Du mit aller Sorgfalt — und etwa gar nicht überstürzt — die wichtigsten Vorbereitungen getroffen hast. Nun kann es bald losgehen!

Unsere beiden letzten Besprechungen galten den Fragen «Wo bauen?», «Was bauen?» und zum Teil «Wie bauen?». Über die Konstruktionsart sind wir uns einig; wenigstens was das Mauerwerk betrifft. Es kommt nur ein massives Haus aus Backsteinen in Frage. Und zwar sollen es die gut isolierenden gelblichweißen Isolierbacksteine mit großer Lochung sein. Zur Konstruktion des Hauses gehören aber auch noch die Decken. Hierüber wolltest Du einige grundsätzliche Auskünfte. Hier sind sie:

Holzbalkendecken dürften in den meisten Fällen preislich vorteilhaft sein. Das heißt, die Erstellungskosten liegen tiefer als bei Massivdecken. Holz ist zwar zurzeit sehr teuer. Aber die Balken sind statisch berechnet und die Maße deshalb auf das absolute Minimum reduziert. Das ergibt die kleine Preisdifferenz.

Holzbalkendecken bergen Nachteile in sich, die berücksichtigt werden müssen. Holz «schafft», das heißt es verändert unter dem Feuchtigkeitseinfluß sein Volumen. Die Balken können sich somit verdrehen oder durchbiegen. Der mangelnden Feuersicherheit und der Ringhörigkeit ist ebenfalls Rechnung zu tragen. In Küchen und Bädern eignen sich Holzdecken wegen der Fäulnisgefahr nicht sehr gut.

Solltest Du dem einheimischen Holz den Vorzug geben wollen, wirst Du am ehesten die Decke über dem Obergeschoß, also den Estrichboden, dazu bestimmen.

Sehr bekannt und weitverbreitet ist die **Massivdecke** (oder Massivplatte), welche ganz aus Eisenbeton gegossen wird. Die Vorteile der Eisenbetondecke liegen in der Stabilität und der Sicherheit auf lange Dauer. Beton ist kalt. Mit anderen Worten, er leitet die Kälte und Wärme gut und soll deshalb isoliert werden. Die Decke über Keller und gegebenenfalls auch die oberste Geschoßdecke müssen eine gute Wärmeisolation erhalten. Das verteuert selbstverständlich die Konstruktion, macht sich aber bald bezahlt, denn die Einsparungen an Heizmaterial können unter Umständen beträchtlich sein.

Als Massivdecken gelten auch die **Betonbalkendecken.** Es gibt verschiedene Systeme, die meist nicht stark voneinander abweichen. Diese Deckenart dürfte Dich deshalb besonders interessieren, weil sie die Vorteile der Holzdecken und der massiven Eisenbetondecke in sich vereinigt.

Die Abbildungen lassen Dich sofort erkennen, um was es geht.

Betonbalken, deren Armierung durch den Ingenieur berechnet worden ist, werden mit etwa 15 cm Auflager auf die Mauern abgestützt und dazwischen Hohlkörper aus gebranntem Ton gelegt. Die Arbeitsweise ist rasch, weil keine Schalung benötigt wird. Über diese Unterkonstruktion wird ein Überbeton mit Verteilarmierung gegossen, der die Decke versteift.

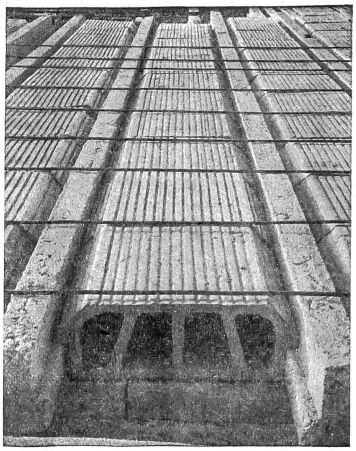
Die Besonderheit dieses Deckensystems ist augenfällig. Hohlsteine aus gebranntem Ton sind wärmeisolierend. Für die Decke über Keller oder über Hohlräumen ist die damit erreichte Isolation genügend. Bei der obersten Decke gegen den Estrich ist eine zusätzliche Isolation empfehlenswert; diese kann aber bedeutend einfacher vorgesehen werden als bei einer massiven Eisenbetonplatte.

Normalerweise bestehen die Balken einer solchen Decke durchgehend aus Beton. Das ist beispielsweise auch bei der seit mehr als 20 Jahren bekannten «Ottiker»-Decke der Fall. Wenn Du etwas höhere Ansprüche stellst und dafür auch einen kleinen Mehrpreis in Kauf nimmst, kann ich Dir die «Norma»-Decke empfehlen, deren Balken mit isolierenden Tonschuhen versehen sind. Die dadurch erreichte einheitliche Materialuntersicht erleichtert dem Gipser die Verputzarbeiten.

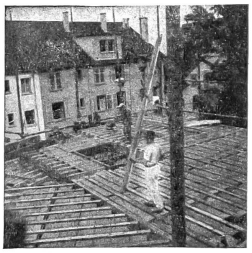
Jeder Architekt und jeder Ingenieur kennt die beiden Deckensysteme «Ottiker» und «Norma». Der Fachmann wird Dir auch sofort Verständnis entgegenbringen, wenn Du ihm den Wunsch äußerst, in Deinem Hause Betonbalkendecken verlegen zu lassen. Wenn Du aber aus verständlichem Wissensdrang heraus das Bedürfnis hast, Dich durch den Hersteller noch persönlich orientieren zu lassen, empfehle ich Dir, von der Betonbalkenfabrik Ottiker AG, Zürich, Prospekte für beide Deckenarten zu besorgen. Das verpflichtet zu nichts, erleichtert Dir aber die Wahl.

Nun wünsche ich Dir gutes Gelingen zu Deinem Eigenheim.

Dein Kr.



«Ottiker»-Balkendecken bieten mehr, als sie kosten.



Die Armierung der Betonbalken wird für jedes einzelne Deckenfeld vom Ingenieur berechnet.

EWC

LICHT / KRAFT / TELEPHON

BAU VON SCHALTANLAGEN / TRAFOSTATIONEN / BELEUCHTUNGSKÖRPER

E. Winkler & Cie.
Löwenstrasse 1 (Sihlporte) Tel. 25.86.88

ZÜRICH 1 UND KLOTEN

MALERARBEITEN
VANNINI
ZÜRICH 7 FREIESTR. 186 TEL. 244760

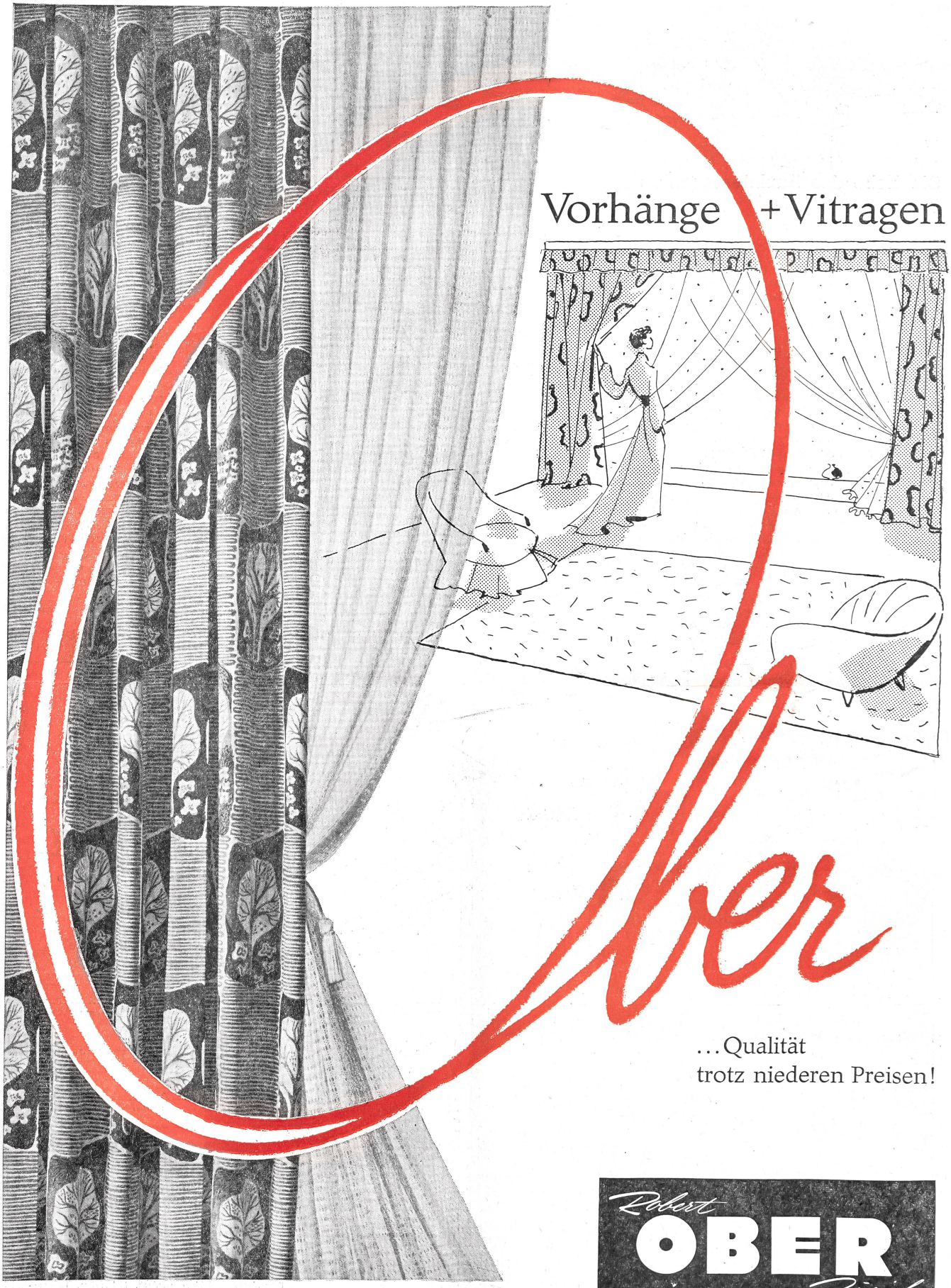
STRASSEN- UND TIEFBAU
BELÄGE PFLÄSTERUNGEN WALZARBEITEN
KELLER-FREI & Co. AG. ZÜRICH
WASSERWERKSTRASSE 94 TEL. (051) 280093
WERKPLATZ WALLISELLEN TEL. (051) 932700

Schindler-Aufzug- und Uto-Kran-Fabrik AG
Zürich

Unser Fabrikationsprogramm:

Aufzugbau:
Elektrische Aufzüge für Personen, Waren und Kleinwaren für eine oder mehrere Geschwindigkeiten, mit neuesten Steuersystemen. Fahrtreppen neuester Konstruktion.

Kranbau:
Krananlagen beliebiger Tragkraft, Elektrozüge, Transportanlagen, Torantriebe.



Fachmännische Beratung, Anfertigung im eigenen Atelier, Montieren

Robert
OBER
Das grosse Textil-Spezialhaus Zürich